

Rekurskommission



Jahresbericht an die Synode

2012

Katholische Kirche im Kanton Zürich

Rekurskommission
Hirschengraben 66
8001 Zürich
www.zh.kath.ch

Die Rekurskommission an die Synode

Gemäss § 2 Abs. 3 des Reglements über Organisation und Verfahren der Rekurskommission der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich vom 1. Oktober 2009 (Organisationsreglement) berichten wir Ihnen über unsere Tätigkeit im Jahr 2012.

1. Grundlagen/Anstellungen

Die Aufgaben der Rekurskommission sind in den einschlägigen Bestimmungen des Kirchengesetzes vom 9. Juli 2007 (KiG) und der Kirchenordnung der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich vom 29. Januar 2009 (KO) geregelt. Am 3. Dezember 2009 wählte die Synode die fünfköpfige Rekurskommission – zusammen mit drei Ersatzmitgliedern - für die Amtsdauer 2010 - 2013.

2. Bestand/Zusammensetzung

2.1. Personelles

Gemäss Art. 50 KO übt die Rekurskommission die Aufsicht über die Kirchgemeinden und Zweckverbände in Anwendung der Bestimmungen des kantonalen Gemeindegesetzes als subsidiäres Recht aus. In § 8 Abs. 4 des Reglementes über Organisation und Verfahren der Rekurskommission wird festgehalten, dass sie die Haushaltsführung der Kirchgemeinden und Zweckverbände zu überwachen und zu diesem Zwecke jährlich Stichproben vorzunehmen hat.

Gestützt auf § 145 des Gemeindegesetzes haben die Kirchgemeinden ihre Jahresrechnung, die Anträge der Rechnungsprüfungskommission und die Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung der Rekurskommission einzureichen. Nach geltender Praxis ist diese Bestimmung ohne weiteres auch auf Zweckverbände anwendbar; sie gilt somit auch für den Verband der röm.-kath. Kirchgemeinden der Stadt Zürich (nachfolgend Stadtverband genannt). Entsprechend der bisherigen Praxis der Bezirksräte prüft die Rekurskommission - ausgerichtet an den Vorgaben der VO über den Gemeindehaushalt und des Kreisschreibens über die Haushaltskontrolle - die Rechnungen der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes auf ihre Vollständigkeit und formelle Richtigkeit. Dabei hat sie insbesondere festzustellen, ob die Rechnungsprüfungskommissionen der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes ihre Aufgaben gemäss ihrem gesetzlichen Auftrag erfüllen. Ferner hat sie u.a. zu prüfen, ob die formellen Vorgaben (Kontenplangestaltung) sowie die finanzwirtschaftlichen und finanzrechtlichen Bestimmungen (Investitionsbegriffe, Abschreibungen, Sonderrechnungen usw.) richtig angewendet werden.

Die röm.-kath. Körperschaft hat bis anhin keine Vorschriften über die fachliche Qualifikation der Rechnungsprüfungskommissionen erlassen. Die Rekurskommission hat bei ihren Visitationen festgestellt, dass die Rechnungsprüfung (sowohl die finanztechnische als auch die politische) in den Kirchgemeinden und im Stadtverband durch vorwiegend aus Laien zusammengesetzte Prüfungsgremien durchgeführt wird, was zur Folge hat, dass sie im Rahmen ihrer Aufsichtstätigkeit nicht nur das Ergebnis, sondern auch die Qualität der Rechnungsprüfung zu beurteilen hat. Wegen Beschränkung ihrer Ressourcen erachtete es daher die Rekurskommission als angezeigt, zur Feststellung von Problemen und Unzulänglichkeiten bei

der Haushaltkontrolle auf eine Fachinstanz zurückgreifen zu können, welche auf Gemeindefinanzen und Revisionen spezialisiert ist.

Aus den genannten Gründen hat die Geschäftsleitung im Einvernehmen mit dem Plenum per 1. April 2012 mit Herrn Ueli Fritz, Rechnungsführer beim Bezirksrat Winterthur, eine Vereinbarung über die Ausübung eines Mandates als Fachperson für die Haushaltkontrolle abgeschlossen. Herr Fritz arbeitet seit 1979 bei der Bezirksratskanzlei Winterthur und hat seit vielen Jahren die Aufgabe, die Jahresrechnungen der im Bezirk Winterthur gelegenen Gemeinden zu prüfen und über das Prüfungsergebnis Antrag an den Bezirksrat zu stellen. Das Mandatsverhältnis mit der Rekurskommission beinhaltet ein Arbeitspensum von ca. 10 Prozent (ca. 180 Stunden pro Jahr), wobei Herr Fritz sein Pensum beim Bezirksrat Winterthur entsprechend reduziert hat. Mit diesem Mandatsverhältnis ist sichergestellt, dass die Haushaltprüfung in den kommenden Jahren zumindest mit der gleichen Sorgfalt durchgeführt wird, wie bis anhin durch die staatlichen Behörden (Bezirksräte). Gleichzeitig werden die Mitglieder der Rekurskommission in zeitlicher Hinsicht erheblich entlastet.

Das Pflichtenheft der Fachperson umfasst folgende Bereiche:

- Kontrolle der Jahresrechnungen der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes sowie Antragstellung an die Referentinnen und Referenten der Visitationsteams;
- Teilnahme als Fachperson an Visitationen von Kirchgemeinden und des Stadtverbandes (im Bedarfsfalle);
- Mitwirkung bei Informations- bzw. Schulungsveranstaltungen zu Fragen der Haushaltkontrolle;
- Mitwirkung bei der Erstellung von Formularen im Bereich Haushaltkontrolle;
- Interne Auskunfts- und Beratungsstelle zu Fragen der Haushaltkontrolle.

Die Kosten dieses Mandatsverhältnisses beliefen sich im Berichtsjahr auf rund CHF 19'000. Im Voranschlag 2013 der Körperschaft sind hierfür unter der Kostenstelle Rekurskommission CHF 24'000 eingestellt.

2.2. Bestand

Geschäftsleitung

lic. iur. Urs Broder, Präsident, Zürich
Dr. iur. Willi Lüchinger, 1. Vizepräsident, Winterthur
Dr. iur. Gerold Betschart, 2. Vizepräsident, Uster

Ordentliche Mitglieder

Ruth Jäger-Eugster, Zürich
lic. iur. Orlando Rabaglio, Affoltern am Albis

Ersatzmitglieder

Rolf Anliker, Bülach
lic. iur. Beryl Niedermann, Zürich
Thomas Suter, Winterthur

Juristisches Sekretariat

Dr. iur. Ruth Wallimann, Zürich
lic. iur. Roger Harris, Richterswil (Stellvertretung)
Ueli Fritz, Fachperson Haushaltkontrolle, Winterthur

Katholische Kirche im Kanton Zürich

3. Zuständigkeitsbereiche

3.1. Rekurskammern

Für die Behandlung von Rekursen hat sich die Rekurskommission wie folgt konstituiert:

I. Kammer

Vorsitz: Gerold Betschart (2. Vizepräsident)
Mitglieder: Willi Lüchinger (1. Vizepräsident)
Ruth Jäger-Eugster (ordentliches Mitglied)

Zuständig für Rekurse gemäss Art. 47 lit. b und d KO:

- Entscheide des Synodalrates über Rekurse zu personalrechtlichen Anordnungen der Kirchgemeinden und Zweckverbände,
- Personalrechtliche Anordnungen des Synodalrates.

II. Kammer

Vorsitz: Gerold Betschart (2. Vizepräsident)
Mitglieder: Urs Broder (Präsident)
Orlando Rabaglio (ordentliches Mitglied)

Zuständigkeit für Rekurse gemäss Art. 47 lit. a, c, e-h KO:

- Entscheide des Synodalrates über Streitigkeiten zwischen Kirchgemeinden, Kirchgemeinden und Zweckverbänden oder Letzteren,
- Anordnungen des Synodalrates gegenüber Kirchgemeinden und Zweckverbänden,
- Anordnungen der Kirchgemeinden und Zweckverbände sowie ihrer Organe,
- Einspracheentscheide der Kirchenpflegen in Steuersachen, wenn die Zugehörigkeit zur Kirche bestritten wird,
- Handlungen und Unterlassungen der Organe der Körperschaft, die das Initiativ-, das Referendums- oder das Stimm- und Wahlrecht der Mitglieder der Körperschaft und der Kirchgemeinden verletzen,
- Reglemente, Beschlüsse und andere nicht referendumpflichtige Rechtsakte der Synode, die nicht unter Art. 47 lit. g KO fallen, wenn geltend gemacht wird, dass sie gegen die Kirchenordnung oder staatliches Recht verstossen. Ausgenommen sind die Erhaltung von Wahl- und Abstimmungsergebnissen, die Genehmigung des Voranschlages und die Abnahme der Jahresrechnung und des Jahresberichts sowie die Festsetzung der Beitragssätze zur Ermittlung der Zentralkassenbeiträge der Kirchgemeinden.

Jur. Sekretariat: Ruth Wallimann, Roger Harris (Stellvertretung)
(für beide Kammern)

3.2. Visitationsteams

Mit Beschluss vom 9. Dezember 2010 legte die Rekurskommission Visitationsteams fest, um ihrem Auftrag gemäss § 8 Abs. 3 des Organisationsreglements nachkommen zu können (vgl. Liste im Anhang). Den Vorsitz in den Visitationsteams haben lic. iur. Urs Broder, Präsident, sowie Dr. iur. Willi Lüchinger, 1. Vizepräsident, inne. Das Visitationsprotokoll verfasst jeweils die jur. Sekretärin Dr. iur. Ruth Wallimann bzw. ihr Stellvertreter lic. iur. Roger Harris.

4. Geschäftsgang

4.1. Sitzungen

Die Rekurskommission hat im Berichtsjahr fünf Plenarsitzungen durchgeführt, die sich u.a. mit der Vorbereitung der Visitationen der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes, der Prüfung der Jahresrechnungen der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes sowie mit der Verabschiedung von Merkblättern und Formularen zuhanden der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes befassten.

Die Geschäftsleitung kam im Jahr 2012 zu 7 Sitzungen zusammen, im Wesentlichen zwecks Behandlung von Personalgeschäften sowie zur Vorbereitung der Plenarsitzungen und der Retraite 2013.

4.2. Rekurse

Zu Beginn des Berichtsjahres waren drei Rekurse pendent; zwei Rekurse betrafen die Zugehörigkeit zur Kirche; ferner war ein Gemeinderekurs (Stimmrecht und Protokollberichtigung) anhängig. Diese drei Verfahren wurden im Jahre 2012 erledigt. Zwei im Jahre 2012 eingegangene Rekurse betreffend Protokollberichtigung wurden im gleichen Jahr erledigt. Von den insgesamt fünf Rekursverfahren wurden zwei durch Rückzug des Rekurses, zwei weitere durch Abweisung und ein Verfahren durch Gutheissung abgeschlossen. Somit waren per Ende 2012 keine Rekurse pendent.

4.2.1 Publikation der Rekursentscheide

Die Entscheide der Rekurskommission werden jeweils in anonymisierter Form auf der Homepage www.zh.kath.ch/organisation/rekurskommission veröffentlicht.

4.2.2 Gesamtübersicht

	Übertrag vom Vorjahr	Eingegangen		Total		Erledigt		pendent	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011
Zugehörigkeit zur Kirche	2	0	2	2	3	2	1	0	2
Anordnung einer Kirchgemeinde	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rekurs in Stimmrechtssachen	0	0	1	0	1	0	1	0	0
Gemeinderekurs	1*	0	1*	1*	1*	1*	0	0	1*
Protokollberichtigung	0	2	0	2	0	2	0	0	0
Total	3	2	4	5	5	5	2	0	3

**zusätzlich: Rekurs in Stimmrechtssachen und Protokollberichtigung*

4.2.3 Erledigungsart

	Anzahl	Nicht-eintreten	Rückzug / Gegenstandslosigkeit / Anerkennung	Abweisung	Gutheissung
Zugehörigkeit zur Kirche	2	0	1	0	1
Anordnung einer Kirchgemeinde	0	0	0	0	0
Rekurs in Stimmrechtssachen	0	0	0	0	0
Gemeinderekurs	1	0	0	1	0
Protokollberichtigung	2	0	1	1	0
Total	5	0	2	2	1

4.2.4 Verfahrensdauer (erledigte Geschäfte)

	Anzahl	0-3 Monate	>3-6 Monate	>6-12 Monate	>12-24 Monate
Zugehörigkeit zur Kirche	2	0	0	1	1
Anordnung einer Kirchgemeinde	0	0	0	0	0
Rekurs in Stimmrechtssachen	0	0	0	0	0
Gemeinderekurs	1	0	1	0	0
Protokollberichtigung	2	2	0	0	0
Total	5	2	1	1	1

4.3. Aufsicht

Gemäss § 8 Abs. 3 des Organisationsreglements führt die Rekurskommission in jeder Kirchgemeinde sowie im Stadtverband mindestens alle zwei Jahre eine Visitation durch. In Beachtung dieses gesetzlichen Auftrags hat sie im Berichtsjahr 43 Gemeindevisitationen durchgeführt. Dabei haben die Visitationsteams festgestellt, dass in den weitaus meisten Gemeinden die Behördenmitglieder ihre Aufgaben mit grossem Einsatz und Engagement erfüllen. Allerdings sind in mehreren Kirchgemeinden die Kirchenpflegen bzw. die Rechnungsprüfungskommissionen nicht vollzählig. Ferner wurden insgesamt 19 Gesuche von Behördenmitgliedern (Kirchenpflege und RPK) um Entlassung aus dem Amt und 6 Gesuche um Beendigung der Amtsdauer infolge Wohnortswechsel behandelt. Sodann war die Rekurskommission an 9 Amtsübergaben (Gutsverwaltung bzw. Aktuariat/Archiv) vertreten. Schliesslich nahm sie im Berichtsjahr erstmals die Prüfung der Jahresrechnungen 2011 aller 75 Kirchgemeinden und des Stadtverbandes vor und fasste hierüber formell Beschluss (vgl. hierzu Tabellen 4.3.1. ff.).

Am 24. März 2012 versammelten sich die Mitglieder der Rekurskommission mit Generalvikar Dr. Josef Annen im Kloster Fischingen zu einer ganztägigen Retraite, an welcher die Erfahrungen mit den im Jahre 2011 durchgeführten Visitationen besprochen wurden.

Ferner hat die Rekurskommission am 11. bzw. 18. April 2012 (Wiederholung) für Gutsverwalterinnen und Gutsverwalter sowie für Mitglieder der Rechnungsprüfungskommissionen zwei Informationsveranstaltungen über Rechnungsführung und Haushaltskontrolle angeboten. Diese Veranstaltungen wurden von über 200 Personen besucht.

Schliesslich erarbeitete die Rekurskommission diverse Formulare zuhanden der Kirchenpflegen und RPK, die sie auf der Homepage www.zh.kath.ch zugänglich machte.

4.3.1 Gesamtübersicht

	Übertrag vom Vorjahr	Eingegangen		Total		Erledigt		pendent	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011
Visitationen	12	38	38	50	38	50	26	0	12
Jahresrechnung 2011 der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes	--	76	--	76	--	76	--	0	--
Entlassungen aus dem Amt									
- Kirchenpflege/Vorstand	2	17	21	19	21	18	19	1	2
- RPK	0	1	3	1	3	1	3	0	0
Beendigung der Amtsdauer									
- Kirchenpflege/Vorstand	0	4	0	4	0	4	0	0	0
- RPK	0	2	1	2	1	2	1	0	0
Amtsübergaben									
- Gutsverwaltung	1	2	1	3	1	2	0	1	1
- Aktuariat/Archiv	2	4	4	6	4	4	2	2	2
Total	17	144	68	161	68	157	51	4	17

4.3.2 Erledigungsart

	Anzahl	Beschluss ohne Bemerkungen	Beschluss mit Bemerkungen
Visitationen	50	21	29
Nachvisitationen	1	1	0
Jahresrechnung 2011	76	22	54
Total	127	44	83

	Anzahl	Gesuch nicht bewilligt	Gesuch bewilligt
Entlassungen aus dem Amt			
- Kirchenpflege/Vorstand	18	0	18
- RPK	1	0	1
Beendigung der Amtsdauer			
- Kirchenpflege/Vorstand	4	0	4
- RPK	2	0	2
Total	25	0	25

4.3.3 Feststellungen bei den Visitationen 2011 und 2012

Feststellungen	2011	2012	Total
Unterbestand in der Kirchenpflege	6	9	15
Unterbestand in der RPK	2	1	3
Überbestand in der Kirchenpflege/RPK	1	1	2
Fehlende RPK-Protokolle	6	2	8
Teilnahme RPK-Präsident an allen Sitzungen der Kirchenpflege	2	2	4
Präsident gleichzeitig Aktuar	1	1	2
Konstituierung der RPK noch nicht erfolgt	2	0	2
Anstellungsverfügungen sind zu überarbeiten	4	5	9
Pflichtenhefter von Angestellten sind zu erstellen/überarbeiten	3	7	10
Einzelunterschrift bei Zahlungsanweisungen	7	11	18
Kirchgemeindeordnung benötigt eine Revision	1	2	3
Behördenmitglied ist bei Kirchgemeinde angestellt	0	1	1

4.3.4 Bemerkungen zur Prüfung der Jahresrechnungen 2011 der Kirchgemeinden und des Verbandes der röm.-kath. Kirchgemeinden der Stadt Zürich

Für die Kontrolle des Haushaltes der Kirchgemeinden und Zweckverbände waren bis 30. Juni 2011 in den 12 Bezirken des Kantons Zürich die Bezirksräte zuständig. Für diese Aufsichtstätigkeit fehlte indessen weitgehend ein einheitlicher bezirksübergreifender Massstab. Die Rekurskommission hat nun aber die Jahresrechnungen 2011 aller Kirchgemeinden und des Stadtverbandes Zürich nach möglichst einheitlichen Kriterien geprüft. Sie hat sehr gute und seriös geführte Rechnungen vorgefunden; allerdings wiesen verschiedene Jahresrechnungen auch Mängel auf. Das Kontrollergebnis wurde den Kirchgemeinden und dem Stadtverband Zürich mit Beschluss mitgeteilt. Die Rekurskommission hat sich zum Ziel gesetzt, die Jahresrechnungen der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes mittelfristig auf einen möglichst einheitlichen Standard zu bringen und zugleich einen transparenten Nachweis über die Verwendung der Steuergelder zu schaffen.

Aufgrund der Erfahrungen bei der Prüfung der Jahresrechnung 2011 sowie im Hinblick auf die Erstellung der Jahresrechnung 2012 bietet die Rekurskommission anfangs 2013 den Gutsverwalterinnen und Gutsverwaltern sowie den Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommissionen der Kirchgemeinden und des Stadtverbandes eine Schulungsveranstaltung über Rechnungsführung und Haushaltkontrolle an.

4.4. Varia-Geschäfte

Als Varia-Geschäfte werden schriftlich erteilte Auskünfte im Wesentlichen über rechtliche Fragen speziell aus dem Gemeinderecht sowie aus dem Bereich Rechnungswesen /Haushaltkontrolle erfasst. Im Berichtsjahr wurden 37 entsprechende Geschäfte erledigt. Zudem hat das juristische Sekretariat insgesamt 100 telefonische Auskünfte über analoge Fragestellungen erteilt.

5. Weiterbildung

Die Mitglieder der Rekurskommission und das jur. Sekretariat haben im 3. Amtsjahr folgende Weiterbildungsveranstaltungen besucht:

- Neue Rechnungslegung, 5. September 2012, Zürich (Suter, Wallimann)
- Grundlagen Gemeindehaushalt, 15./16. November 2012, Zürich (Anliker, Suter)

6. Verschiedenes

Im Berichtsjahr fanden folgende Besuche und Gespräche statt:

- Aussprache mit einer Delegation der Geschäftsprüfungskommission der Synode vom 16. Mai 2012;
- Teilnahme an diversen Kirchgemeindeversammlungen sowie an den Delegiertenversammlungen des Stadtverbandes;
- Besprechung mit dem Vorstand des Stadtverbandes vom 26. Oktober 2012 betreffend Prüfung der Jahresrechnungen 2011 der städtischen Kirchgemeinden;
- Zusätzliche Besprechungen mit Kirchenpflegern und weiteren involvierten Stellen, insbesondere zur Konfliktbewältigung.

Zürich, 4. April 2013

Im Namen der Rekurskommission

Der Präsident:

Die jur. Sekretärin:

lic. iur. U. Broder

Dr. iur. R. Wallimann

ANHANG

Visitationsteams der Rekurskommission

Kirchgemeinde	V-Team	Vorsitz	Referent/-in	Stellvertretung
Adliswil	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Affoltern a. A.	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Andelfingen-Feuerthalen	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Bauma	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Birmensdorf	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Bonstetten	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Bülach	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Dielsdorf	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Dietikon	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Dübendorf	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Egg	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Elgg	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Embrach	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Geroldswil	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Glattfelden-Eglisau	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Hausen-Mettmenstetten	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Herrliberg	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Hinwil	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Hirzel-Schönenberg-Hütten	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Hombrechtikon	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Horgen	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Illnau-Effretikon	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Kilchberg	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Kloten	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Küsnacht-Erlenbach	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter

Kirchgemeinde	V-Team	Vorsitz	Referent/-in	Stellvertretung
Langnau a. A.	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Männedorf-Uetikon a. S.	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Meilen	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Oberengstringen	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Oberrieden	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Opfikon	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Pfäffikon	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Pfungen	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Regensdorf	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Rheinau	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Richterswil	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Rickenbach-Seuzach	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Rümlang	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Rüti	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Schlieren	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Stäfa	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Thalwil-Rüschlikon	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Turbenthal	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Urdorf	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Uster	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Wädenswil	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Wald	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Wallisellen	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Wetzikon	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Winterthur	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zell	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zollikon-Zumikon	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter

Kirchgemeinde	V-Team	Vorsitz	Referent/-in	Stellvertretung
Zürich-Allerheiligen	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-Bruder Klaus	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Zürich-Dreikönigen	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-Erlöser	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter
Zürich-Guthirt	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-Heilig Geist	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-Heilig Kreuz	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-Liebfrauen	2	U. Broder	G. Betschart	Th. Suter
Zürich-Maria Hilf	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-Maria Lourdes	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-Oerlikon	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-St. Anton	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter
Zürich-St. Felix und Regula	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-St. Franziskus	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-St. Gallus	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-St. Josef	1	U. Broder	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-St. Katharina	1	W. Lüchinger	O. Rabaglio	B. Niedermann
Zürich-St. Konrad	3	U. Broder	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-St. Martin	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter
Zürich-St. Peter und Paul	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter
Zürich-St. Theresia	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-Wiedikon	3	W. Lüchinger	R. Jäger	R. Anliker
Zürich-Witikon	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter
Zürich-Stadtverband	2	W. Lüchinger	G. Betschart	Th. Suter